

Futterhaus mit Satteldach

Hinweis: Bei Futterstellen dieser Art können die Vögel ihr Futter leicht verschmutzen. Reinigen Sie ein klassisches Futterhäuschen wie dieses daher mindestens einmal täglich, um die Übertragung von Krankheiten zu verhindern.

Benötigtes Material: wasserfest verleimtes Sperrholz (Stärke 20 mm), gehobelte Latte (40 x 20 mm)

- Zuschneiden der verschiedenen Platten (A, B, C, D) aus dem Sperrholz sowie der vier Pfosten (E) und Träger (F) aus der gehobelten Latte
- Träger (F) an den beiden Enden auf 45° abschrägen, Pfosten (E) an einem Ende 45° abschrägen
- Die vier Pfosten (E) in den Ecken der Bodenplatte (A) mit einer 50 mm langen Holzschraube durch den Boden verschrauben
- Die Randteile (B) bündig an die Bodenplatte (A) sowie an die Pfosten (E) leimen und nageln
- Je zwei Träger (F) zu einem rechten Winkel verleimen und diese wiederum nach außen weisend an jeweils zwei Pfosten (E)
- Durch die Pfosten (E) und die Träger (F) zusätzlich im Überlappungsbereich 35 mm lange Holzschrauben drehen
- Abschließend die beiden Dachplatten (C, D) auf den Träger (F) verleimen und verschrauben
- Das fertige Häuschen sollte am besten auf einer freien Rasenfläche auf einem ca. 1,5 – 2 m hohen Holzpfosten aufgestellt werden.

Kontakt und weitere Informationen: Landesbund für Vogelschutz in Bayern e.V. (LBV), Eisvogelweg 1, 91161 Hilpoltstein, Tel.: 09174/4775-0, Fax: 09174/4775-75, Email: info@lbv.de

		Maße in mm	Anzahl
A	Boden	200 x 300	1
B	Rand	300 x 30	2
C	Dachplatte	400 x 210	1
D	Dachplatte	400 x 220	1
E	Pfosten	190 (150) x 40	4
F	Träger	140 (60) x 40	4

